jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1987/6/30 5Ob59/87, 5Ob72/93

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.06.1987

Norm

WEG 1975 §17
WEG 1975 §26 Abs1

Rechtssatz

Die Auflegung der Vorausschau kann der einzelne Miteigentümer durch Antrag gemäß § 26 Abs 1 Z4 lit a WEG gerichtlich erzwingen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 59/87
  Entscheidungstext OGH 30.06.1987 5 Ob 59/87
  Veröff: SZ 60/126 = WoBl 1988,94 (Call) = MietSlg XXXIX/30
- 5 Ob 72/93
  Entscheidungstext OGH 22.02.1994 5 Ob 72/93
  Beisatz: Bei der aufgetragenen Legung der Vorausschau handelt es sich um eine unvertretbare Leistung, die nach dem Wortlaut des Leistungsbefehls aufgrund der konkreten Verwaltungsunterlagen im Wege der Exekutionsordnung durchaus vollstreckbar ist (§ 26 Abs 2 1.Satz WEG, § 37 Abs 3 Z 21 MRG; § 354 EO). (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0083452

Dokumentnummer

JJR_19870630_OGH0002_0050OB00059_8700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at